

Symbolische und physikalische Alchemie

[View attachment 2672](#)Die Wellcome Library in London verfügt über eine bedeutende Sammlung alchemistischer Manuskripte. Unter den vielen wichtigen Gegenständen befindet sich das wenig bekannte Manuskript Wellcome MS 4775 aus dem frühen 18. Jahrhundert mit dem Titel *Thesaurus Thesaurorum et secretum seecretissimum*. Wir werden sehen, dass dies unter alchemistischen Manuskripten fast einzigartig ist, da es die emblematische Darstellung des alchemistischen Prozesses mit der physikalischen Laborarbeit verbindet. Viele der Seiten dieses Manuskripts sind als in zwei Ebenen unterteilt zu betrachten, und in die obere Ebene, in der es einen emblematischen Ausdruck gibt, und in die untere Ebene, in der einfache Laborprozesse gezeigt werden. Es ist offensichtlich, dass dies zwei Möglichkeiten sind, dieselbe alchemistische Realität zu beschreiben. In den meisten alchemistischen Manuskripten haben wir entweder Zeichnungen von alchemistischen Apparaten oder emblematische Bilder. Verschiedene Alchemisten wurden angezogen, um entweder physische Bilder oder allegorische Embleme zu verwenden, und selten sehen wir die beiden parallel. Wellcome MS 4775 ist insofern sehr speziell, als es uns einen Einblick in diese beiden parallelen Beschreibungen des alchemistischen Prozesses gibt. Ich werde hier zwei Bilder zeigen. Die erste zeigt eine dreiköpfige Schlange neben einem Pool. Ein Kopf ist weiß, einer rot und der andere gelb. Aus dem gelben Kopf taucht ein kleiner fliegender gelber Drache auf.

[View attachment 2673](#)

Unten sehen wir das physikalische Äquivalent. Hier ist ein Destillierkolben mit einem Aufnahmekolben ausgestattet. Dies ist vermutlich am Ofen einzustellen. Durch diese Destillation sollen drei Flüssigkeiten extrahiert werden, angezeigt durch die drei Aufnahmekolben – eine mit einer weißen Flüssigkeit, eine mit einer goldgelben und die dritte mit einer roten Flüssigkeit. Vermutlich wurden diese drei unterschiedlich gefärbten Komponenten durch unterschiedliche Wärmegrade extrahiert, was die Chemie heute als fraktionierte Destillation bezeichnet. Das Bild auf der folgenden Seite macht dies vielleicht deutlicher, da die rote Fraktion in einem Sandbad destilliert wird, während die gelbe in einem Wasserbad mit niedrigerer Temperatur ausgetrieben wird. Obwohl vermutlich nicht angegeben, wird die weiße Fraktion mit einer geringeren Wärmeebene extrahiert, beispielsweise durch Platzieren an einem warmen Ort, beispielsweise in der Restwärme der Asche in einem erloschenen Ofen, den wir unten auf Seite 22 sehen. Das oben gezeigte erste Bild von Wellcome MS 4775 ist relativ einfach. Dieses zweite Bild ist erheblich komplexer und enthält eine Reihe bekannter alchemistischer Symbole.

Im oberen Bereich sehen wir rechts einen schwarzen krähenartigen Vogel, auf den ein geflügelter gelber Drache einwirkt. Darüber befindet sich ein Regenbogen. Es wird auf Verse in Genesis verwiesen:

„Ich setze meinen Bogen in die Wolke, und es wird ein Zeichen eines Bundes zwischen mir und der

Erde sein. Und es wird geschehen, wenn ich eine Wolke über die Erde bringe, dass der Bogen in der Wolke gesehen wird Wolke.“ Im unteren Bereich finden wir eine Flasche mit einem Standkopf. Am Boden des Kolbens befindet sich eine dunkle Substanz. Der Text besagt „die Gewinnung von Schwefel mit dem flüchtigen Geist von Quecksilber“. Der Schwefel ist der geflügelte gelbe Drache, während der flüchtige Geist des Merkur die Krähenform ist. Oben sehen wir eine rote Schlange, die Flammen ausstößt. Dies zeigt wahrscheinlich die Erwärmung des Kolbens. Weiter oben in diesem Kolben befinden sich Bänder mit verschiedenfarbigen Sublimaten. Diese sind parallel zum Regenbogen. Dieses Auftreten eines schnellen Wechsels durch Farbveränderungen wird oft als Pfauenschwanz dargestellt, aber hier wird das alternative Bild eines Regenbogens verwendet.

Auf der rechten Seite der oberen emblematischen Figur sehen wir einen Engel mit einem brennenden Schwert, der in den Wolken steht und einen dunklen Dämon hinuntertreibt, der selbst Flammen ausatmet. Es wird auf das Buch der Offenbarung verwiesen:

„Und ich sah einen Engel vom Himmel herabkommen, der den Schlüssel zum Abgrund hatte und eine große Kette in der Hand hielt. Er ergriff den Drachen, diese alte Schlange, die der Teufel oder Satan ist, und band ihn für tausend Jahre. Er warf ihn in den Abgrund und schloss ihn ab und versiegelte ihn. “ Darunter zeigt die untere Ebene einen Destillierkolben, der über einer roten Flüssigkeit destilliert. Dies trägt den Titel „Das Übergehen des verwirrten Chaos“. Der Kolben enthält eine dunkle Schicht, die „Terra Damnata“, und soll auf einem BM (Balneum Mariae) auf die Temperatur der Hitze erhitzt werden, die durch verrottenden Pferdemist erzeugt wird, der häufig von Alchemisten verwendet wird, um eine lang anhaltende konstante lauwarme Hitze zu erzeugen. Die rote Schlange oder das verwirrte Chaos dringen in den Empfänger ein.

Revision #1

Created 8 October 2025 16:13:23 by investigatione

Updated 8 October 2025 16:13:35 by investigatione